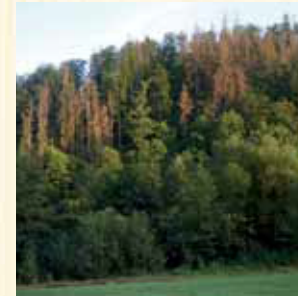


# TAGUNG

## Risikomanagement im Cluster Forst & Holz Lessons learned?



Donnerstag,  
27. Juni 2019  
9:15 - 16:00 Uhr

Großer Hörsaal des  
Max-Planck-Instituts für  
Biophysikalische Chemie  
Göttingen



### Veranstaltungsort:

Göttingen, Großer Hörsaal des Max-Planck-Instituts für Biophysikalische Chemie, Am Faßberg 11, 37077 Göttingen

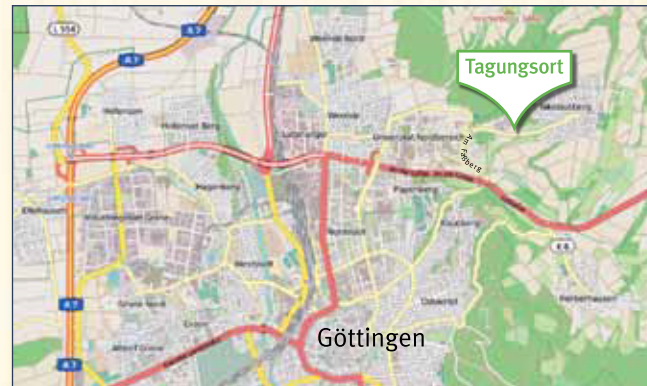
### Anreise:

Autobahn A7 Hannover-Kassel: Autobahnausfahrt Göttingen Nord. Dem Verlauf der B27 Richtung Braunlage folgen und am Restaurant »Golden Moon« links Richtung Nikolausberg abbiegen.

Parkhinweis: Das Parken auf den Parkplätzen des Instituts ist nicht gestattet. Bitte folgen Sie den Schildern und parken auf den ausgewiesenen Tagungsparkplätzen. Fußweg zum Tagungsort ca. 500 m.

### Anfahrt per Bahn:

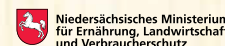
Vom Göttinger Hauptbahnhof ab Bussteig D mit dem Stadtbus der Linie 23 (Richtung Uni Nord/Faßberg, 8:22/8:52 Uhr) oder Linie 21 (Richtung Nikolausberg, 8:27/8:57 Uhr), Fahrzeit 17 Minuten. Die Haltestelle Faßberg liegt direkt am Institutsgelände. Alternativ mit dem Taxi zum Institut.



### Mit finanzieller Unterstützung von:



LANDESBEIRAT HOLZ  
NIEDERSACHSEN e.V.



### Veranstalter:



Kompetenzzentrum  
Niedersachsen - Netzwerk  
Nachwachsende Rohstoffe  
und Bioökonomie e.V. **3N9**

Büro Göttingen  
Martin Hanke  
Rudolf-Diesel-Straße 12  
37075 Göttingen  
Tel.: +49(0)551 30738 - 11  
Fax: +49(0)551 30738 - 21  
E-Mail: hanke@3-n.info  
www.3-n.info

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte die Online-Anmeldung unter [www.3-n.info](http://www.3-n.info) oder senden das ausgefüllte Formular an das 3N-Büro Göttingen (Fax: 0551 30738-21 oder E-Mail: [goettingen@3-n.info](mailto:goettingen@3-n.info)). Den Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung und Tagungsmappe) in Höhe von 30 € (in Ausbildung befindliche Personen 10 €; Referent(inn)en und Presse frei) überweisen Sie bitte mit der Anmeldung auf das Konto des NHN e.V., IBAN DE37 2605 0001 0000 1433 62, Verwendungszweck: Name(n) der teilnehmenden Person(en). Anmeldeschluss ist der 7. Juni 2019. Danach sowie im Tagungsbüro beträgt der Tagungsbeitrag 40€, bzw. ermäßigt 15€.

Vorname\*:

Name\*:

Institution / Firma:

Anschrift\*:

Telefon/Fax\*:

E-Mail\*:

Zum Zwecke der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung »Risikomanagement im Cluster Forst & Holz« am 27. Juni 2019 in Göttingen benötigen wir Ihre Einwilligung in die Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter [www.3-n.info/datenschutz](http://www.3-n.info/datenschutz).

Ich bin mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten wie oben beschrieben einverstanden.\*

Ich möchte mit Namen und Institution (sofern angegeben) auf der Teilnehmerliste erscheinen. Diese wird allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Ich möchte weitere Informationen von 3N erhalten (Newsletter, Veranstaltungshinweise, etc.) und bin mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten zu diesem Zwecke einverstanden.

Datum: Unterschrift:

\*Pflichtfeld



Im Jahr 2018 gab es durch Witterungsextreme – erst Nässe und Orkane, dann extreme Trockenheit – mit Windwürfen, Massenvermehrung von Borkenkäfern und Waldbränden schwere Verluste an den Waldbeständen, besonders im nord- und mitteldeutschen Raum. Betroffen sind vor allem Nadelholzbestände, deren Produktion und nachhaltige Nutzung das Rückgrat der deutschen Forst- und Holzwirtschaft bildet. Da im Zuge des Klimawandels vermehrt mit solchen Wetterextremen zu rechnen ist, steht die deutsche Forst&Holz-Branche vor einer säkulären Herausforderung. Aber auch weltweit sind die Bedrohungen gestiegen, riesige Kahlflächen durch Borkenkäferbefall und Waldbrände wie im Norden und Westen Nordamerikas zeigen die möglichen Dimensionen solcher Entwicklungen und verunsichern die Branche auch in anderen Ländern.

Daher sollen bei dieser NHN-Tagung die Möglichkeiten des Risikomanagements in der Forst- und Holzwirtschaft sowohl aus deutscher wie aus internationaler Perspektive analysiert und Perspektiven für die Risikominderung aufgezeigt werden. Welche praxisnahen Handlungsempfehlungen zum Monitoring, zur Bewältigung und zur Prävention von Waldschäden gibt es und welche Möglichkeiten bieten sich an, um den Massenanstieg von Kalamitätsholz mit möglichst geringen Wert- und Ertragsverlusten zu bewältigen? Und welchen Beitrag kann die Forstpolitik zur Risikominderung im Cluster Forst&Holz leisten?



## Programm:

**Ab 8:30** Registrierung der Gäste und Begrüßungskaffee

### **Beginn Begrüßung und Eröffnung der Tagung**

**9:15** Prof. Dr. Bernhard Möhring  
*Vorsitzender Kompetenznetz für Nachhaltige Holznutzung (NHN) e. V.*  
 Erwin Taglieber  
*Vertreter Plattform Forst & Holz*

#### **Grußworte**

Norbert Leben  
*Vizepräsident AGDW und Präsident des Waldbesitzerverbandes Niedersachsen*  
 Marcus Kühling  
*Kompetenz- und Informationszentrum für Wald und Holz der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe*

#### **Moderation**

Prof. Dr. Hermann Spellmann  
*Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA), Göttingen*

### **9:45 Risiko und Risikomanagement – Theoretische Konzepte und ihre Relevanz im forstlichen Alltag**

Prof. Dr. Carola Paul  
*Georg-August-Universität Göttingen*

### **10:15 Risikomanagement bei öffentlichen Investitionen im Wald- u. Holzsektor – Eine globale Perspektive**

Dr. Klas Sander  
*Weltbank, Washington D.C.*

### **10:45 Verwerfungen auf dem Holzmarkt**

Klaus Jänich  
*Vizepräsident Niedersächsische Landesforsten*

### **11:15 Kaffeepause**

### **11:45 Herausforderungen für die Säge- und Holzindustrie im Klimawandel**

Lars Schmidt  
*Hauptgeschäftsführer des Deutschen Säge- und Holzindustrie Bundesverbandes e. V. (DeSH), Berlin*

### **12:15 Bedeutung der forstlichen Dienstleister für Holzernnte und Logistik bei der Bewältigung von Kalamitätsschäden**

Vera Butterweck-Kruse  
*Rundholzlogistik GmbH & Co. KG, Lehe*

### **12:45 Verleihung des NHN-Förderpreis »Stoffliche Holznutzung«**

### **13:00 Mittagspause**

#### **Moderation**

Prof. Dr. Hubert Merkel  
*Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK), Göttingen*

### **14:15 Waldschutzmanagement im schwierigen Umfeld**

Dr. Martin Rohde  
*Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA), Göttingen*

### **14:45 Betriebliche Anpassung nach dem Schadensjahr 2018 – Folgerungen für die Wiederbestockung und das betriebliche Risikomanagement**

Constantin von Waldthausen  
*Klosterkammerforstbetrieb, Sehnde*

### **15:15 Forstpolitische Steuerungsinstrumente zur Risikominderung**

Dr. Eckhard Heuer  
*Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), Berlin*

### **15:45 Schlusswort**

Prof. Dr. Dirk Jaeger  
*Georg-August-Universität Göttingen*

### **16:00 Ende der Tagung**

